



## Bildungsministerium

Kultusminister Olbertz eröffnet das Schulprojekt 'Mit der Sonne leben und lernen - die Geschichte einer Völkerverständigung'

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 219/06

Kultusministerium  
- Pressemitteilung Nr.: 219/06

Magdeburg, den 18. Oktober 2006

Kultusminister Olbertz eröffnet das  
Schulprojekt 'Mit der Sonne leben und lernen - die Geschichte einer Völkerverständigung'

Am 18. Oktober 2006, 16.30 Uhr, findet die Eröffnungsveranstaltung zum Schulprojekt 'Mit der Sonne leben und lernen - die Geschichte einer Völkerverständigung' in der Kreissparkasse Bitterfeld, Lindenstr. 27, Bitterfeld statt. Die Schirmherrschaft über das Schulprojekt haben Kultusminister Prof. Jan-Hendrik Olbertz und der Gouverneur der Region Mèknès, Monsieur Hassan Aourid übernommen. Unterstützt wird das Projekt von assoziierten Partnern der Wirtschaft, Politik und des öffentlichen Lebens aus

Sachsen-Anhalt und dem Königreich Marokko. Das Projekt zwischen dem Schulclub Gymnasium Wolfen-Stadt und dem Gymnasium Wolfen, an dem auch Firmen aus der Region mitwirken, sowie einem Gymnasium in der Wilaya Meknès aus dem Königreich Marokko beinhaltet unter anderem die Errichtung einer Solaranlage für eine Schule im Königreich Marokko und die Unterstützung der Strom- und Wasserversorgung dieser Schule.

Die Eröffnungsrede der Veranstaltung hält Kultusminister Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz . S.E. Rachad Bouhal , Botschafter des Königreichs Marokko in Berlin, spricht über die Geschichte, Gesellschaft und Geographie seines Landes. Frau Zahra Maafiri , Leiterin der Wirtschaftsabteilung der marokkanischen Botschaft in Berlin, informiert anschließend über die Wirtschaft Marokkos. Konkrete Informationen zur Durchführung des Projektes gibt Dr. Mustapha Ayaita von der Universität Kassel und 1. Vorsitzender des Mena-Instituts e.V. Im Rahmen der Veranstaltung ist eine Videokonferenz mit dem marokkanischen Partnergymnasium geplant.

Wie Olbertz betonte, fügt sich dieses bemerkenswerte und engagierte Schulprojekt in den Gesamtkontext der deutsch-marokkanischen Beziehungen ein, die gerade kürzlich durch den Besuch der Bundesentwicklungsministerin Frau Wieczorek-Zeul in Marokko neue Impulse erhalten haben. So konnten Mitte September in Rabat Regierungsverhandlungen abgeschlossen werden, die auf verbesserte Lebensbedingungen, insbesondere durch eine gesicherte Trinkwasser- und Abwasserversorgung, nachhaltige Wirtschaftsentwicklung sowie Umwelt- und Ressourcenschutz abzielen. Dabei spielen erneuerbare Energien eine besondere Rolle, da das sonnendurchflutete Marokko für die Nutzung der Solarenergie prädestiniert ist.

Olbertz dankte allen an der Initiierung des Projekts Beteiligten, die eine solide Grundlage für die Zusammenarbeit der beiden Partnerschulen gelegt haben. „Die Begegnung mit anderen Kulturen stellt heute mehr denn je einen notwendigen Beitrag zur weltoffenen Bildung und Erziehung der jungen Generation dar. Sie bietet die einmalige Möglichkeit, die jeweils fremde Kultur nicht nur in ihren Unterschieden wahrzunehmen, sondern vor allem auch gemeinsame Werte zu erkennen“, so der Minister.

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-3710

Fax: (0391) 567-3775

Mail: [presse@mk.sachsen-anhalt.de](mailto:presse@mk.sachsen-anhalt.de)

Web-Adresse Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

<https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/flid8311011390180834/mainfldvnb71elznpj/flidg8s6ujfdyi/flidjagm4uronl/>

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressestelle  
Turmschanzenstr. 32  
39114 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-7777  
mb-presse@sachsen-anhalt.de  
[www.mb.sachsen-anhalt.de](http://www.mb.sachsen-anhalt.de)